SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hennef



Anpacken. Für unser Hennef.

SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

An den Bürgermeister der Stadt Hennef Herrn Klaus Pipke Rathaus 53773 Hennef Fraktionsbüro Rathaus Raum 1.01 Frankfurter Str. 97 53773 Hennef (Sieg) spd@hennef.de

Hennef, den 27.05.2013

Antrag: Aufwertung der Ehrenamtskarte

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Beratung und Beschlussfassung zu folgendem Antrag im zuständigen Fachausschuss:

Die SPD-Fraktion beantragt, dass die Ehrenamtskarte in Hennef zukünftig mit höheren Vergünstigungen von Seiten der Stadt Hennef versehen wird. Für die städtische Musikschule wird der Satz auf 20%, für das Veranstaltungsprogramm der Stadt auf 50% und für die Nutzungsgebühren der Stadtbibliothek ebenfalls auf 50% angehoben. Außerdem wird die Verwaltung gebeten, unter den Hennefer Unternehmen für die Teilnahme am Konzept "Ehrenamtskarte" zu werben.

Begründung:

Die Ehrenamtskarte ist ein NRW-weites Programm, durch das Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler eine kleine Anerkennung für ihre wichtige gesellschaftliche Arbeit erhalten sollen. Die Stadt Hennef hat 2011 die Teilnahme beschlossen, verbunden mit Vergünstigungen bei städtischen Veranstaltungen, der Stadtbibliothek und der Musikschule von jeweils 10%.

Die Verwaltung verwies vor der Einführung der Ehrenamtskarte darauf, dass die finanziellen Auswirkungen ohne Erfahrung nicht abzusehen seien, worauf der Ausschuss für Kultur, Generationen und Soziales mehrheitlich beschloss, die Vergünstigungen von Seite der Stadt auf 10% festzusetzen. Damit liegt die Stadt Hennef allerdings deutlich unter den Vergünstigungen, die andere Kommunen ihren Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern gewähren.

Auf Anfrage der SPD-Fraktion für die letzte Sitzung des Ausschusses für Kultur, Generationen und Soziales ermittelte die Verwaltung die Kosten, die der Stadt seit Einführung der Ehrenamtskarte durch die gewährten Vergünstigungen entstanden sind. Dabei handelte es sich lediglich um einen Betrag von 150 Euro. Wir halten es daher für

Fax. Nr. 02242 / 9180908

sinnvoll und finanziell vertretbar, die Ehrenamtskarte durch eine Anhebung der Vergünstigungssätze aufzuwerten.

Es steht außer Frage, dass die ehrenamtliche Tätigkeit nicht durch eine Ehrenamtskarte oder andere Anerkennungsmaßnahmen seitens der Stadt in irgendeiner Form ausgeglichen werden kann. Darum geht es den ehrenamtlich tätigen Menschen auch nicht. Dennoch sollten die Vergünstigungen unserer Meinung nach als Zeichen der Anerkennung angehoben werden.

Wir halten es für sinnvoll, dass die Vergünstigung bei der Musikschule geringer ausfällt, da sich eine höhere Vergünstigung dort am deutlichsten auf die Einnahmen der Stadt Hennef auswirkt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Edelgard Deisenroth-Specht (sozialpolitische Sprecherin)

Mario Dahm (sachkundiger Bürger)

Norbert Spanier (Fraktionsvorsitzender)